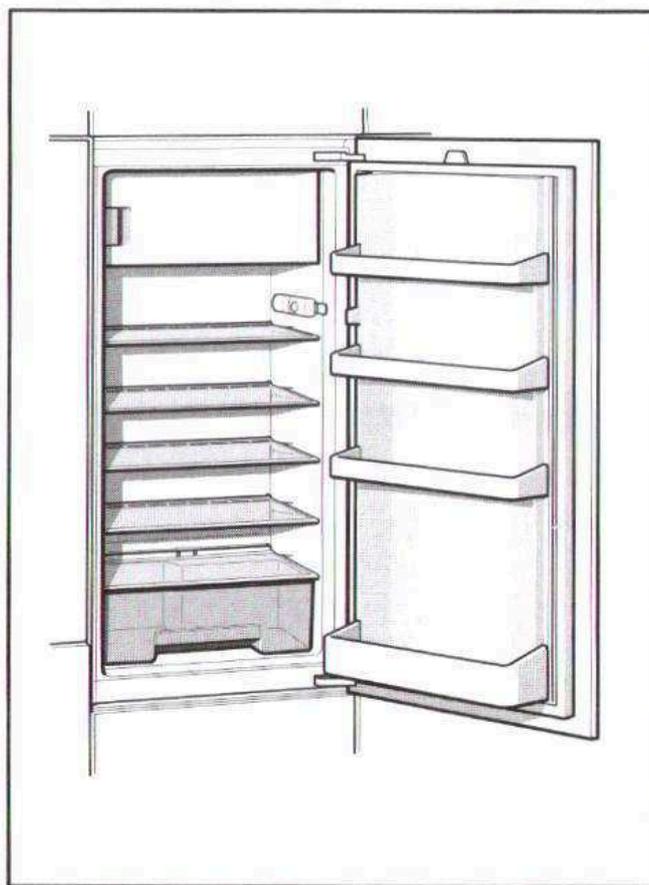


Constructa

CK 60 ..

CK 64 ..



de Gebrauchsanleitung
fr Notice d'utilisation
it Istruzioni per l'uso
nl Gebruiksaanwijzing

de Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Entsorgung	4	Gefrieren und Lagern	10
Sicherheits- und Warnhinweise	4	Max. Gefriervermögen	10
Gerät aufstellen	6	Lebensmittel eingefrieren	10
Gerät anschließen	6	Gefriergut auftauen	11
Gerät kennenlernen	7	Gerät ausschalten und stilllegen	11
Raumtemperatur und Belüftung beachten	7	Gefrierfach abtauen	11
Gerät einschalten	8	Gerät reinigen	12
Temperatur einstellen	8	Energie sparen	13
Lebensmittel einordnen	8	Betriebsgeräusche	13
Aufkleber "OK"	9	Kleine Störungen selbst beheben	14
Das Gefrierfach	9	Kundendienst	15

fr Table des matières

Prescriptions-d'hygiène-alimentaire	16	Congélation et rangement de produits surgelés	24
Conseils pour la mise au rebut	17	Capacité de congélation max.	24
Consignes de sécurité et avertissements	18	Congeler les aliments	25
Installation de l'appareil	20	Décongélation des produits	26
Branchement de l'appareil	20	Coupure et mise hors service de l'appareil	26
Présentation de l'appareil	21	Dégivrage du compartiment congélateur	26
Contrôler la température ambiante et l'aération	21	Nettoyage de l'appareil	27
Enclenchement de l'appareil	22	Economies d'énergie	28
Réglage de la température	22	Bruits de fonctionnement	28
Rangement des aliments	23	Remédier soi-même aux petites pannes	29
Autocollant « OK »	24	Service après-vente	31
Dans le compartiment congélateur	24		

Hinweise zur Entsorgung

Verpackung entsorgen

Die Verpackung schützt Ihr Gerät vor Transportschäden. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit: Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei der Gemeindeverwaltung.

Altgerät entsorgen

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.

 Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment – WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Warnung

Bei ausgedienten Geräten

1. Netzstecker ziehen.
2. Anschlusskabel durchtrennen und mit dem Netzstecker entfernen.

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase. Kältemittel und Gase müssen fachgerecht entsorgt werden. Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bis zur fachgerechten Entsorgung nicht beschädigen.

Sicherheits- und Warnhinweise

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen

Lesen Sie Gebrauchs- und Montageanleitung aufmerksam durch! Sie enthalten wichtige Informationen über Aufstellen, Gebrauch und Wartung des Gerätes.

Bewahren Sie alle Unterlagen für späteren Gebrauch oder für Nachbesitzer auf.

Technische Sicherheit

- Das Gerät enthält in geringer Menge das umweltfreundliche, aber brennbare Kältemittel R600a. Achten Sie darauf, dass die Rohre des Kältemittel-Kreislaufes bei Transport oder Montage nicht beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen oder sich entzünden.

Bei Beschädigung

- Offenes Feuer oder Zündquellen vom Gerät fernhalten,
- Raum für einige Minuten gut durchlüften,
- Gerät ausschalten und Netzstecker ziehen,
- Kundendienst benachrichtigen.

Je mehr Kältemittel in einem Gerät ist, umso größer muss der Raum sein, in dem das Gerät steht. In zu kleinen Räumen kann bei einem Leck ein brennbares Gas-Luft-Gemisch entstehen.

Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mindestens 1 m³ groß sein. Die Menge des Kältemittels Ihres Gerätes steht auf dem Typenschild im Inneren des Gerätes.

- Das Wechseln der Netzanschluss-Leitung und andere Reparaturen dürfen nur vom Kundendienst durchgeführt werden. Unsachgemäße Installationen und Reparaturen können den Benutzer erheblich gefährden.

Beim Gebrauch

- Nie elektrische Geräte innerhalb des Gerätes verwenden (z. B. Heizgeräte, elektrische Eisbereiter usw.).

Explosionsgefahr!

- Nie das Gerät mit einem Dampfreinigungsgerät abtauen oder reinigen! Der Dampf kann an elektrische Teile gelangen und einen Kurzschluss auslösen.

Stromschlaggefahr!

- Keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände verwenden um Reif- und Eisschichten zu entfernen. Sie könnten damit die Kältemittelrohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.
 - Keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) und keine explosiven Stoffe lagern.
- ### **Explosionsgefahr!**
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen missbrauchen.

- Zum Abtauen und Reinigen Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlusskabel.
- Hochprozentigen Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern.
- Kunststoffteile und Türdichtung nicht mit Öl oder Fett verschmutzen. Kunststoffteile und Türdichtung werden sonst porös.
- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nie abdecken oder zustellen.
- Dieses Gerät ist von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder psychischen Fähigkeiten oder mangelndem Wissen, nur mit Aufsicht oder ausführlicher Anleitung zu benutzen.

Nur für Geräte mit Gefrierfach:

- Im Gefrierraum keine Flüssigkeiten in Flaschen und Dosen lagern (besonders kohlenensäurehaltige Getränke). Flaschen und Dosen können platzen!
- Nie Gefriergut sofort, nachdem es aus dem Gefrierraum genommen wird, in den Mund nehmen.

Gefrierverbrennungsgefahr!

- Vermeiden Sie längeren Kontakt der Hände mit dem Gefriergut, Eis oder den Verdampferrohren usw.

Gefrierverbrennungsgefahr!

Kinder im Haushalt

- Verpackung und deren Teile nicht Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltpackungen und Folien!
- Das Gerät ist kein Spielzeug für Kinder!
- Bei Gerät mit Türschloss: Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren!

Allgemeine Bestimmungen

Das Gerät eignet sich

- zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln.
- zur Eisbereitung.

Das Gerät ist nur für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

Das Gerät ist funktionsfähig nach EU-Richtlinie 2004/108/EC.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Dieses Erzeugnis entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte (EN 60335/2/24).

Gerät aufstellen

Zum Aufstellen eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein:

Zu Elektro- oder Gasherden 3 cm.
Zu Öl- oder Kohleherden 30 cm.

Gerät anschließen

Nach dem Aufstellen des Gerätes mindestens 1 Stunde warten, bis das Gerät in Betrieb genommen wird. Während des Transports kann es vorkommen, dass sich das im Verdichter enthaltene Öl im Kältesystem verlagert.

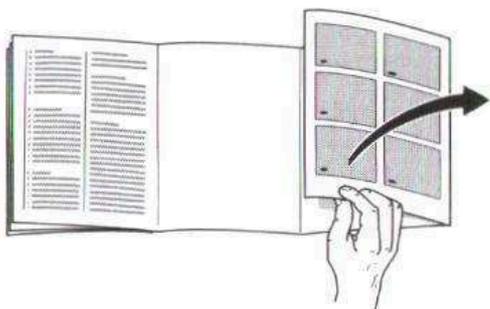
Vor der ersten Inbetriebnahme den Innenraum des Gerätes reinigen (siehe Reinigen).

Die Steckdose sollte frei zugänglich sein.

Das Gerät an 220–240 V/50 Hz Wechselstrom über eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss mit einer 10-A bis 16-A-Sicherung abgesichert sein.

Bei Geräten, die in nicht-europäischen Ländern betrieben werden, ist auf dem Typenschild zu überprüfen, ob die angegebene Spannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich im Gerät links unten. Ein eventuell notwendiger Austausch der Netzanschlussleitung darf nur durch einen Fachmann erfolgen.

Gerät kennenlernen



Bitte klappen Sie die letzte Seite mit den Abbildungen aus. Diese Gebrauchsanweisung gilt für mehrere Modelle.

Abweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Bild 1

- 1 Temperaturwähler/
Innenbeleuchtung
 - 2 Lichtschalter
 - 3 Ablagen im Kühlraum
 - 4 Gemüsebehälter
 - 5 Ablage für Tuben und kleine Dosen
 - 6 Ablage für große Flaschen
- A Gefrierfach*
- B Kühlraum

Raumtemperatur und Belüftung beachten

Abhängig von der "Klimaklasse" (siehe Typenschild) kann das Gerät bei folgenden Raumtemperaturen betrieben werden:

Das Typenschild befindet sich links unten im Gerät.

Klimaklasse	zulässige Raumtemperatur
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+16 °C bis 38 °C
T	+16 °C bis 43 °C

Sinkt die Raumtemperatur unter die zulässige Temperaturgrenze ab, kann es im Gefrierfach zu warm werden. Gefriergut kann im Extremfall auftauen.

Geräte mit Raumtemperaturschalter können nach Einschalten bei einer Raumtemperatur von +16 °C bis +10 °C betrieben werden.

Zum Einschalten Schalter Bild 2/1 drücken – Markierung "O" ist nicht mehr sichtbar. Im Gerät leuchtet die Innenbeleuchtung mit verminderter Leuchtkraft weiter. Übersteigt die Raumtemperatur +16 °C, Schalter wieder ausschalten.

Belüftung

Die Luft an der Rückwand des Geräts erwärmt sich. Die erwärmte Luft muss ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muss sonst mehr leisten. Dies erhöht den Stromverbrauch. Daher: Nie Be- und Entlüftungsöffnungen abdecken oder zustellen!

*nur bei Geräten mit Gefrierfach

Gerät einschalten

Temperatur-Wähler **Bild 2/2** aus Regler-Stellung „0“ herausdrehen. Die Innenraum-Beleuchtung ist bei geöffneter Tür eingeschaltet.

Temperatur einstellen

Für empfindliche Lebensmittel empfehlen wir die Lebensmittel nicht wärmer als bei +4 °C zu lagern.

Es werden bei mittlerer Regler-Einstellung ca. +4 °C in der kältesten Zone **Bild 6** erreicht.

Eine größere Einstellung ergibt eine tiefere Temperatur im Kühl- und Gefrierraum.

Wir empfehlen:

- für kurzfristige Lagerung von Lebensmitteln:
kleine Regler-Einstellung (energiesparender Betrieb)
- für langfristige Lagerung von Lebensmitteln:
mittlere Regler-Einstellung
- eine **große** Regler-Einstellung nur vorübergehend einstellen bei:
Häufigem Tür öffnen, Einlegen großer Mengen Lebensmittel im Kühlraum.

Kühlvermögen

Die Temperatur im Kühlraum kann durch Einbringen von größeren Mengen Lebensmitteln oder Getränken vorübergehend wärmer werden.

Daher sollte der Temperaturregler für ca. 7 Stunden auf eine große Einstellung gedreht werden.

Hinweise zum Betrieb

Die Kühlraum-Temperatur wird vorübergehend kälter:

- durch Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel im Gefrierfach.

Die Kühlraum-Temperatur wird wärmer:

- durch häufiges Öffnen der Geräte-Tür,
- durch Einlegen großer Mengen Lebensmittel,
- durch hohe Umgebungs-Temperatur.

Lebensmittel einordnen

Kälte-Zonen im Kühlraum beachten!

Durch die Luft-Zirkulation im Kühlraum entstehen Zonen unterschiedlicher Kälte:

- **Kälteste Zone**
ist zwischen dem seitlich eingepprägtem Pfeil und der darunter liegenden Glasablage **Bild 6**.

Hinweis: Lagern Sie in den kältesten Zonen empfindliche Lebensmittel, (z. B. Fisch, Wurst, Fleisch).

- **Wärmste Zone**
ist an der Tür ganz oben.

Hinweis: Lagern sie in der wärmsten Zone z. B. Käse und Butter. Beim Servieren behält der Käse sein Aroma, die Butter bleibt streichfähig.

Beim Einordnen beachten

Lebensmittel gut verpackt oder abgedeckt einordnen. Dadurch bleiben Aroma, Farbe und Frische erhalten. Außerdem werden Geschmacksübertragungen und Verfärbungen der Kunststoffteile vermieden.

Hinweis:

Sie können die Ablagen des Innenraums nach Bedarf variieren: Ablage nach vorne ziehen, absenken und seitlich herausschwenken. **Bild 4**

Wir empfehlen, die Lebensmittel wie folgt einzuordnen:

- **Im Gefrierfach*:** Tiefkühlkost, Eiswürfel, Speiseeis
- **Auf den Ablagen** im Kühlraum (von oben nach unten): Backwaren, fertige Speisen, Molkerei-Produkte, Fleisch und Wurst
- **Im Gemüsebehälter:** Gemüse, Salat, Obst
- In der **Tür** (von oben nach unten): Butter, Käse, Eier, Tuben, kleine Flaschen, große Flaschen, Milch, Safttüten.

Nutzzinhalt

Die Angaben zum Nutzzinhalt finden Sie in Ihrem Gerät auf dem Typenschild.

Aufkleber "OK"

nicht bei allen Modellen

Mit der "OK"-Temperaturkontrolle können Temperaturen unter +4 °C ermittelt werden. Stellen Sie die Temperatur stufenweise kälter, falls der Aufkleber nicht "OK" anzeigt.

Hinweis

Bei Inbetriebnahme des Gerätes kann es bis zu 12 Stunden dauern, bis die Temperatur erreicht ist.



**Korrekte
Einstellung**



**Temperatur zu
hoch, Temperatur
kälter stellen.**

Das Gefrierfach*

- Zum Lagern von Tiefkühlkost
- Zum Herstellen von Würfeis
- Zum Einfrieren kleiner Mengen Lebensmittel

Achten Sie darauf, dass die Gefrierfach-Tür immer geschlossen ist! Bei offener Tür taut das Gefriergut auf. Das Gefrierfach vereist stark. Ausserdem: Energieverschwendung durch hohen Stromverbrauch!

*nur bei Geräten mit Gefrierfach

Gefrieren und Lagern*

Tiefkühlkost einkaufen

Verpackung darf nicht beschädigt sein.

Haltbarkeits-Datum beachten.

Temperatur in der Verkaufstruhe -18 °C oder tiefer.

Gefriergut möglichst in einer Isoliertasche transportieren und schnell in den Gefrierraum legen.

Max. Gefriervermögen

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Nur so bleiben Vitamine, Nährwert, Aussehen und Geschmack erhalten. Das max. Gefriervermögen Ihres Gerätes deshalb nicht überschreiten.

Gefriervermögen

Angaben über das max. Gefriervermögen in 24 Stunden finden Sie auf dem Typenschild.

Hinweis:

Beim Einfrieren von frischen Lebensmitteln arbeitet die Kältemaschine automatisch so lange, bis die Lebensmittel durchgefroren sind. Unter Umständen sinkt dadurch die Kühlraum-Temperatur. Stellen Sie den Temperatur-Wähler auf eine kleinere Einstellung.

Lebensmittel eingefrieren*

Verwenden Sie zum Einfrieren nur frische und einwandfreie Lebensmittel. Einzufrierende nicht mit bereits gefrorenen Lebensmitteln in Berührung bringen. Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht den Geschmack verlieren oder austrocknen.

So verpacken Sie richtig:

1. Lebensmittel in die Verpackung einlegen.
2. Luft völlig herausdrücken.
3. Packung dicht verschließen.
4. Verpackung beschriften mit Inhalt und Einfrier-Datum

Als Verpackung ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel, gebrauchte Einkaufstüten

Als Verpackung geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauch-Folien aus Polyethylen, Alu-Folien, Gefrierdosen
Sie finden diese Produkte im Fachhandel

Zum Verschließen geeignet sind:

Gummiringe, Kunststoff-Klipps, Bindfäden, Kältebeständige Klebebänder o. ä.
Sie können Beutel und Schlauchfolien aus Polyethylen mit einem Folien-Schweißgerät verschweissen.

Haltbarkeit des Gefriergutes

Hängt ab von der Art der Lebensmittel.
Bei mittlerer Temperatur:

- Fisch, Wurst, fertige Speisen, Backwaren:
bis zu **6 Monate**
- Käse, Geflügel, Fleisch:
bis zu **8 Monate**
- Gemüse, Obst:
bis zu **12 Monate**.

Gefriergut auftauen*

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

- bei Raumtemperatur
- im Kühlschrank
- im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator
- im Mikrowellengerät

Hinweis

An- oder aufgetautes Gefriergut nicht wieder eingefrieren. Erst nach dem Verarbeiten zu einem Fertiggericht (gekocht oder gebraten) kann es erneut eingefroren werden.

Die max. Lagerdauer des Gefriergutes nicht mehr voll nutzen.

Gerät ausschalten und stilllegen

Gerät ausschalten

Temperatur-Wähler **Bild 2/2** auf Stellung „0“ drehen. Kühlmaschine und Innenraum-Beleuchtung schalten ab.

Gerät stilllegen

Wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen:

1. Gerät ausschalten.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten.
3. Gerät reinigen
4. Geräte-Tür offen lassen.

Gefrierfach abtauen*

Das Gefrierfach taut nicht automatisch ab, da das Gefriergut nicht antauen darf. Eine Reifschicht im Gefrierfach verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch. Entfernen Sie regelmäßig die Reifschicht.

Achtung: Reifschicht oder Eis nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand abschaben. Sie könnten damit die Kältemittel-Rohre beschädigen. Herausspritzendes Kältemittel kann sich entzünden oder zu Augenverletzungen führen.

*nur bei Geräten mit Gefrierfach

Gehen Sie wie folgt vor

1. Gefriergut entnehmen und an einem kühlen Ort zwischenlagern.
2. Netzstecker ziehen oder Sicherung auslösen.
3. Tür offen lassen. Tauwasser mit Tuch oder Schwamm aufwischen.
4. Gefrierfach trockenreiben.
5. Gerät wieder einschalten.
6. Gefriergut wieder einlegen.

Abtau-Hilfen

Sie können das Abtauen beschleunigen, indem Sie einen Topf mit heißem Wasser in das Gefrierfach stellen.

Achtung: Stellen Sie den Topf auf eine wärmeisolierende Unterlage!

Warnung: Nie elektrische Geräte oder offenes Feuer zum Abtauen verwenden wie Heizgeräte, Dampfreinigungs-Geräte, Kerzen, Petroleumlampen u. ä.

Beachten Sie bei Abtausprays:

- Abtausprays können explosive Gase bilden
- Abtausprays können kunststoffschädigende Lösungsmittel oder Treibmittel enthalten.
- Abtausprays können gesundheitsschädlich sein.

Achten Sie auf die Angaben des Herstellers.

Kühlraum taut vollautomatisch ab

Während die Kühlmaschine läuft, bilden sich an der Rückwand des Kühlraums Tauwasser-Tropfen oder Reif. Dies ist funktionsbedingt. Sie brauchen die Tauwasser-Tropfen oder den Reif nicht abzuwischen. Die Rückwand taut automatisch ab. Das Tauwasser läuft in die Tauwasser-Rinne **Bild 3**. Von der Tauwasser-Rinne läuft das Tauwasser zur Kühlmaschine, wo es verdunstet.

Hinweis: Tauwasser-Rinne und Ablaufloch **Bild 3** sauberhalten, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Gerät reinigen

1. **Achtung: Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten!**
2. Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trockenreiben.
3. Reinigen Sie das Gerät mit lauwarmem Wasser und etwas Spülmittel. Das Spülwasser darf nicht in Temperatur-Wähler oder Beleuchtung gelangen **Bild 2**.
4. Nach dem Reinigen: Gerät wieder anschließen und einschalten.

Türablagen können zum Reinigen herausgenommen werden. **Bild 5**

Verwenden Sie keine sandhaltigen oder säurehaltigen Putz- und Lösungsmittel.

Tauwasser-Rinne und Ablaufloch **Bild 3** regelmäßig mit Stäbchen oder ähnlichem reinigen, damit das Tauwasser ablaufen kann.

Das Spülwasser darf nicht durch das Ablaufloch in die Verdunstungsschale laufen.

Achtung:

Nie Ablagen und Behälter im Geschirrspüler reinigen. Die Teile können sich verformen!

Energie sparen

- Gerät in einem trockenen, belüftbaren Raum aufstellen! Das Gerät soll nicht direkt in der Sonne oder in der Nähe einer Wärmequelle stehen (z. B. Heizkörper, Herd). Verwenden Sie ggf. eine Isolierplatte.
- Warme Speisen und Getränke erst abkühlen lassen, dann ins Gerät stellen!
- Legen Sie das Gefriergut zum Auftauen in den Kühlraum. Damit nutzen Sie die Kälte des Gefrierguts zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlraum.
- Geräte-Tür so kurz wie möglich öffnen!
- Reifschicht im Gefrierfach verschlechtert die Kälteabgabe an das Gefriergut und erhöht den Stromverbrauch. Gerät bei Reifbildung abtauen! *
- Achten Sie darauf, dass die Gefrierfach-Tür* immer geschlossen ist.
- Die Geräterückseite sollte gelegentlich mit einem Staubsauger oder Pinsel gereinigt werden, um einen erhöhten Stromverbrauch zu vermeiden.

Betriebsgeräusche

Ganz normale Geräusche

Brummen – Kälteaggregat läuft.

Blubbernde, surrende oder gurgelnde Geräusche – Kältemittel fließt durch die Rohre.

Klicken – Motor schaltet ein oder aus.

Geräusche vermeiden

Das Gerät steht uneben

Bitte richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage aus. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Das Gerät "steht an"

Bitte rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

Schubladen oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Flaschen oder Gefäße berühren sich

Rücken Sie bitte die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

*nur bei Geräten mit Gefrierfach

Kleine Störungen selbst beheben

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

Überprüfen Sie, ob Sie die Störung aufgrund der folgenden Hinweise selbst beheben können.

Sie müssen die Kosten für Beratung durch den Kundendienst selbst übernehmen – auch während der Garantiezeit!

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Innen-Beleuchtung funktioniert nicht.	Die Glühlampe ist defekt.	Glühlampe austauschen Bild 7/B . <ol style="list-style-type: none"> 1. Netzstecker ziehen bzw. Sicherung ausschalten. 2. Lampenabdeckung nach hinten abziehen. 3. Glühlampe wechseln. (Ersatzlampe max. 25 W, 220–240 V Wechselstrom, Sockel E14)
	Der Lichtschalter klemmt. Bild 7/A	Prüfen, ob er sich bewegen lässt.
Das Gefriergut ist festgefroren.*		Gefriergut mit einem stumpfen Gegenstand lösen. Nicht mit Messer oder spitzem Gegenstand ablösen. Sie könnten damit die Kältemittel-Rohre oder die Kunststoff-Oberfläche beschädigen.
Das Gefrierfach hat eine dicke Reifschicht.*		Gefrierfach abtauen (siehe Abtauen). Achten Sie immer darauf, dass die Gefrierfach-Tür richtig schließt. Die Gefrierfach-Tür muss hörbar einrasten.
Der Boden des Kühlraums ist nass.	Das Tauwasser-Ablaufrohr ist verstopft.	Reinigen Sie die Tauwasserrinne und das Ablaufrohr (Bild 3 , siehe Gerät reinigen)

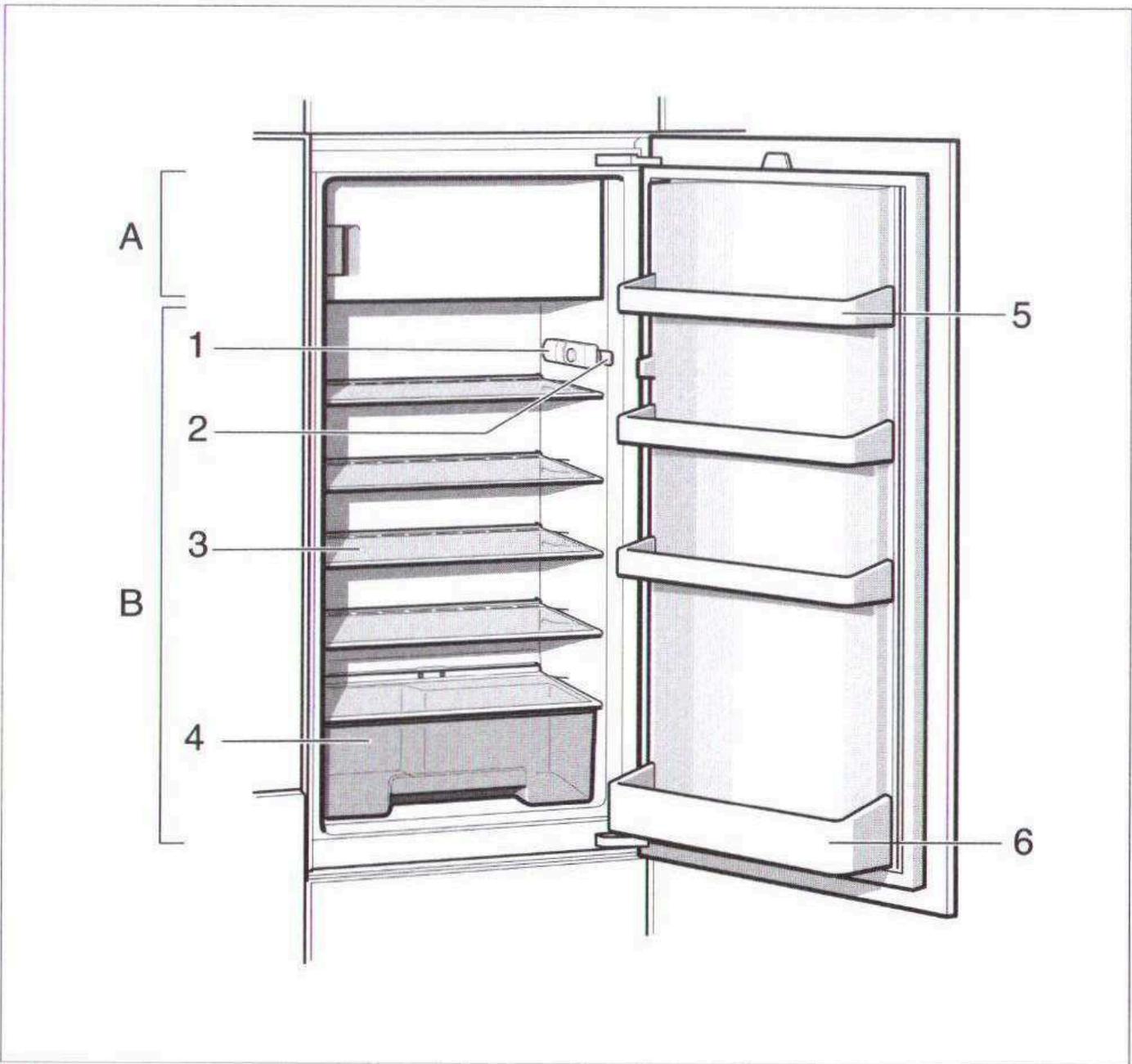
Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Die Temperatur im Kühlraum ist zu kalt.	Die Gefrierfach-Tür ist nicht richtig geschlossen.*	Schließen Sie die Gefrierfach-Tür. Die Gefrierfach-Tür muss hörbar einrasten.
	Durch das Einfrieren größerer Mengen frischer Lebensmittel sinkt die Temperatur im Kühlraum vorübergehend, da die Kältemaschine lange läuft.*	Max. Gefriervermögen nicht überschreiten.
	Temperaturwähler ist auf größere Einstellung gestellt.	Stellen Sie den Temperatur-Wähler auf eine kleinere Einstellung.
Das Gefriergut taut auf.*	Die Umgebungstemperatur ist kälter als +16 °C. Die Kältemaschine springt seltener an.	Raum aufheizen auf wärmer als +16 °C. Bei Geräten mit Umgebungstemperaturschalter diesen einschalten. Zum Einschalten Schalter Bild 2/1 drücken – Markierung „0“ ist nicht mehr sichtbar. Im Gerät leuchtet die Innenbeleuchtung mit verminderter Leuchtkraft ständig.
Der Kühlschrank hat keine Kühlleistung.	Der Temperatur-Wähler steht auf „0“. Stromausfall; die Sicherung ist ausgeschaltet; der Netzstecker sitzt nicht fest.	Temperatur-Wähler aus Stellung „0“ herausdrehen. Prüfen, ob Strom vorhanden ist, Sicherungen überprüfen.

Kundendienst

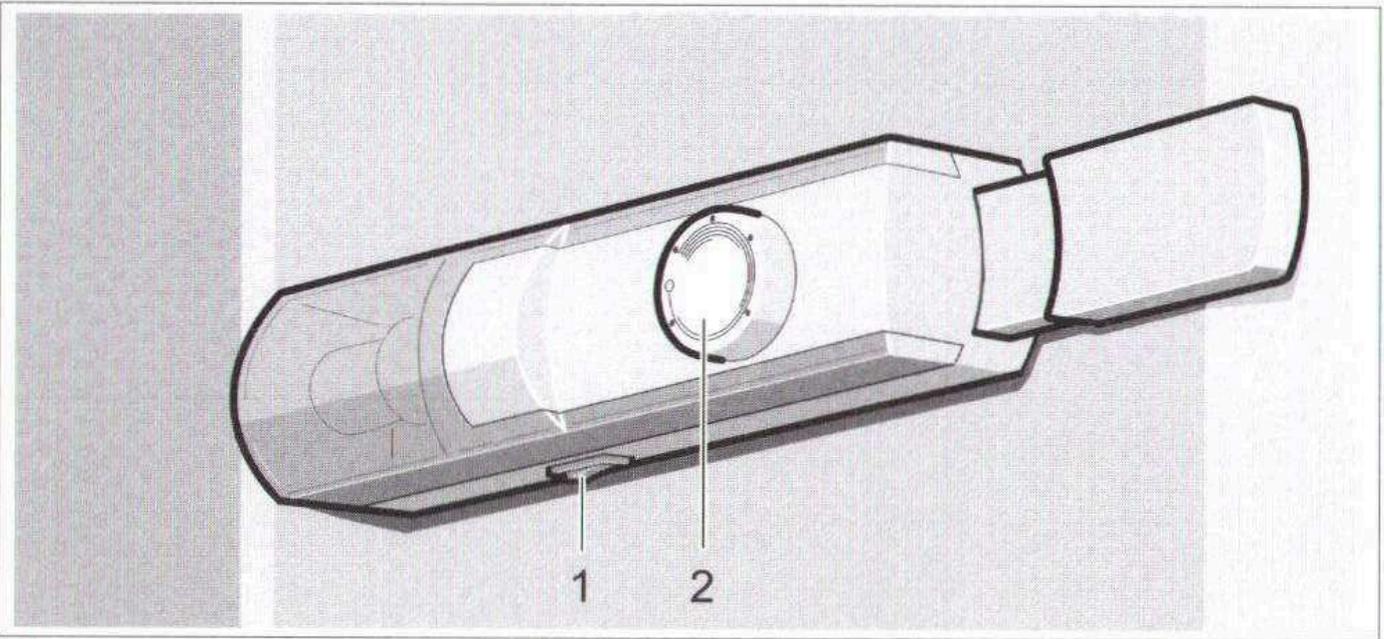
Einen Kundendienst in Ihrer Nähe finden Sie im Telefonbuch oder im Kundendienst-Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD-Nr.) des Gerätes an.

Sie finden diese Angaben auf dem Typenschild. **Bild 8**

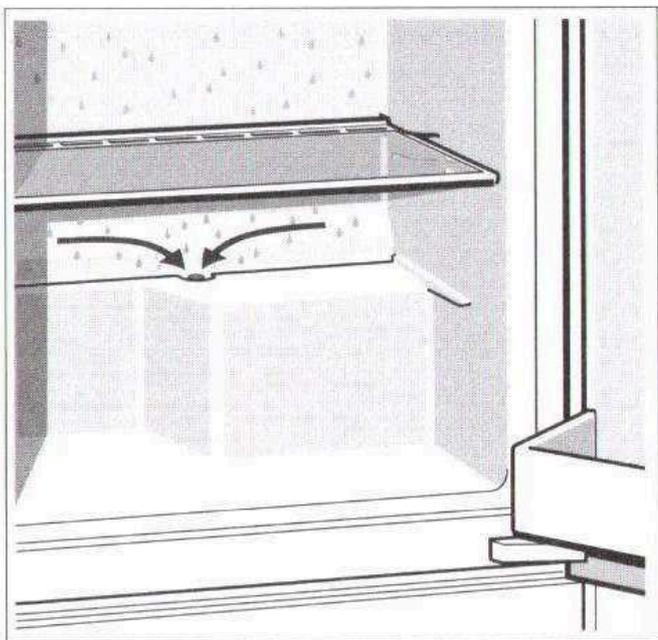
Bitte helfen Sie durch Nennung der Erzeugnis- und Fertigungsnummer mit, unnötige Anfahrten zu vermeiden. Sie sparen die damit verbundenen Mehrkosten.



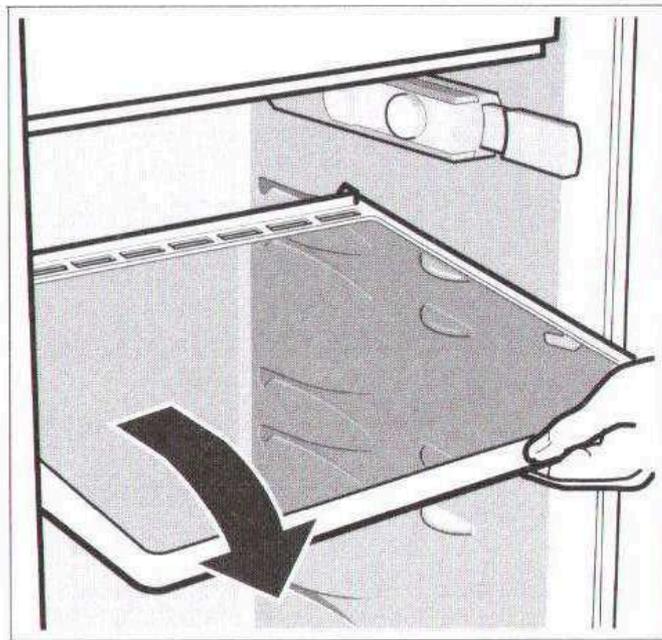
1



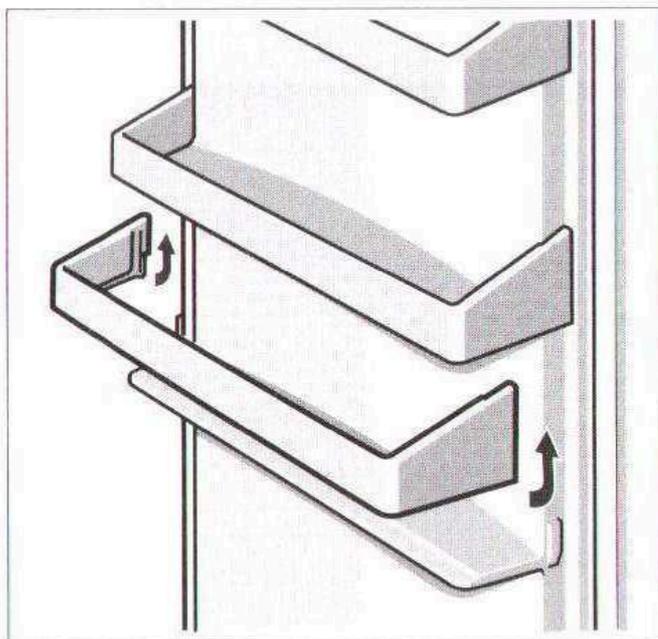
2



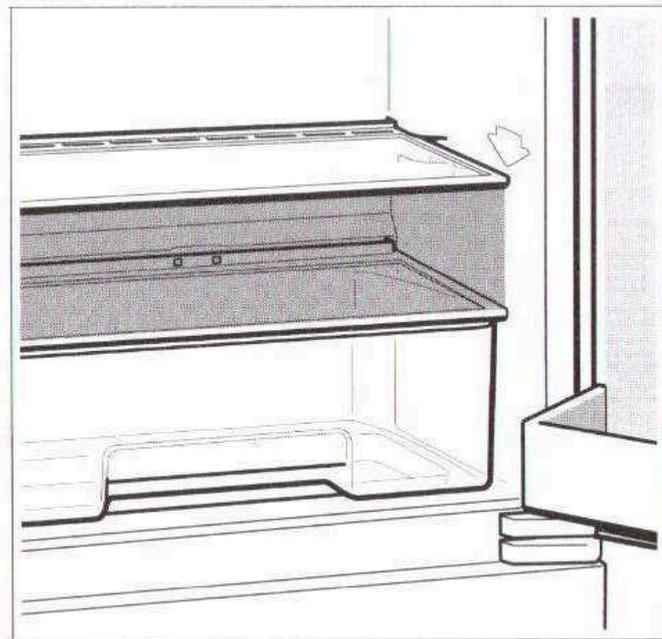
3



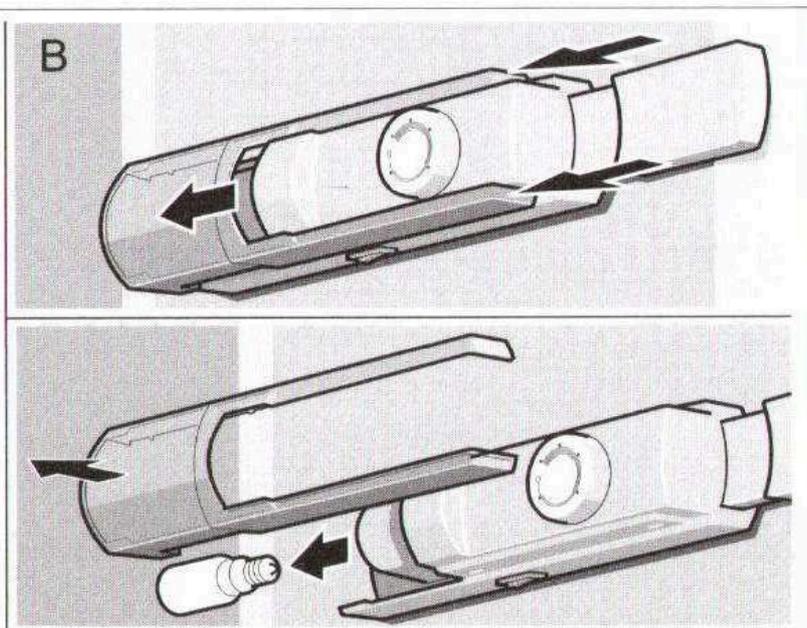
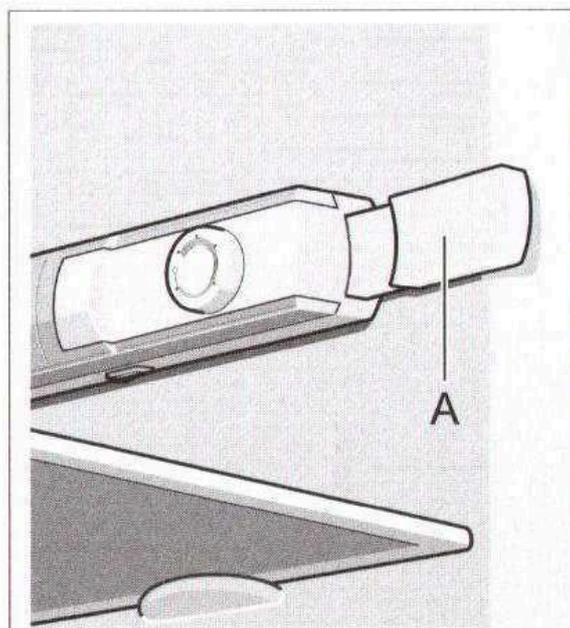
4



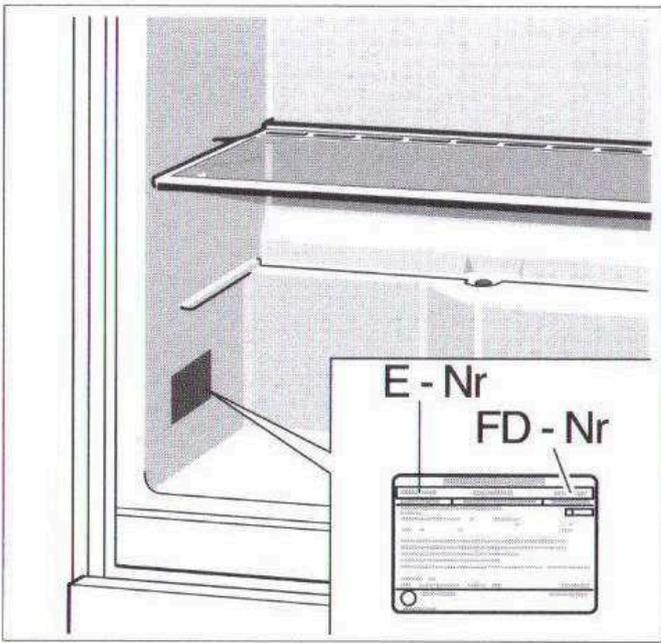
5



6



7



8

ConLine (Mo–Fr: 8.00-18.00 Uhr erreichbar)

Für Produktinformationen sowie Anwendungs- und Bedienungsfragen:

Tel.: **01805 213413*** oder unter **info@constructa-energy.de**

*) 0,14 EUR/Min aus dem Festnetz der T-Com, Mobil ggfs. abweichend.
Nur für Deutschland gültig!



Constructa Vertriebs-GmbH
Carl-Wery-Straße 34
81739 München

9000 463 340 de/fr/it/nl (8909)